

PRESSEMITTEILUNG

Internationales Festhallen Reitturnier Frankfurt

13. - 16. Dezember 2018

Internationales Festhallen Reitturnier - mit Promis im Sattel und drei Disziplinen

(Frankfurt) Mit internationaler Top-Besetzung glänzt das Internationale Festhallen Reitturnier Frankfurt vom 13. - 16. Dezember 2018. Dressur- und Springreiterinnen und -reiter aus 18 Nationen starten am kommenden Wochenende in der festlich dekorierten Festhalle und machen Frankfurt damit zum Top-Treffpunkt für Pferdesportfans vom Donnerstag bis Sonntag. Zu den Spitzennamen in der Meldeliste Springen zählen Rolf-Göran Bengtsson aus Schweden, Jeroen Dubbeldam aus den Niederlanden, Max Kühner (Österreich), Denis Lynch (Irland), Marco Kutscher (Bad Essen), Hans-Dieter Dreher (Eimeldingen) und Janne Friederike Meyer-Zimmermann (Hamburg). In der Dressur strahlt Frankfurt mit Namen wie Isabell Werth (Rheinberg), Nummer eins der Weltrangliste, Dorothee Schneider (Framersheim), Jessica von Bredow-Werndl (Aubenhäusen), Ingrid Klimke (Münster), Emma Hindle (Großbritannien) und Daniel Bachmann Andersen (Dänemark).

Sportliche Relevanz in Frankfurt

Welt- und Europameister und Olympiasieger sorgen also in der Frankfurter Festhalle für tollen und spannenden Sport. Das unterstreicht die Relevanz des Internationalen Festhallen Reitturniers Frankfurt. Sowohl die vier lukrativ dotierten Weltranglistenspringen, als auch die internationale Youngster Tour und die drei klassischen großen Dressurprüfungen entfalten Anziehungskraft und Bedeutung. Insgesamt 355.000 Euro Preisgeld werden im CSI und CDI ausgeschüttet, Weltranglistenpunkte werden sowohl im Springen, als auch in der Dressur verteilt.

Begehrte Serienfinals in der Dressur

Sowohl der NÜRNBERGER BURG-POKAL für sieben bis neun Jahre alte Pferde, als auch der Louisdor-Preis für acht bis zehn Jahre alte Pferde zelebrieren in der Frankfurter Festhalle ihr Finale. Damit eröffnet Frankfurt den Blick auf die Top-Pferde der Zukunft. Beide Serien haben immense Bedeutung für den Sport entfaltet und sorgen dafür, dass Zuschauer aus dem In- und Ausland auf Frankfurts internationales Turnier schauen. Insgesamt 12 Paare treten im Louisdor-Preis-Finale am Sonntag an, am Samstag geht es für zehn Paare ins Finale des NÜRNBERGER BURG-POKAL. Freuen dürfen sich die Zuschauer z.B. auch auf das zweitplatzierte Pferd des NÜRNBERGER BURG-POKAL-Finals 2017: Escolar unter Hubertus Schmidt (Borchten), wird nun im Louisdor-Preis-Finale antreten und auch Kristina Bröring-Sprehe (Dinklage), Benjamin Werndl (Aubenhäusen) und Matthias Alexander Rath haben je einen Kandidaten in diesem Finale. Weltmeisterin Isabell Werth hat in

beiden Serien Pferde qualifiziert, Dorothee Schneider tritt im NÜRNBERGER BURG-POKAL an, ebenso Ingrid Klimke.

Premiere für Team-Driving-Competition

Erstmals hält mit dem Fahren eine dritte Disziplin Einzug in der Festhalle. Die Team-Driving-Competition am Donnerstagabend im Rahmen des Hessentages bringt Weltcupflair und Top-Fahrer aus Hessen in die Halle. Vier Teams, bestehend aus jeweils einem Einspänner und einem Vierspänner sorgen für Rasanzen. Im Einspänner treten die Hessen Claudia und Dieter Lauterbach (Dillenburg), Jens Chladek (Viernheim) und Marie Tischer (Neu-Isenburg) an. An den Leinen ihrer Vierspänner sitzen Katharina Abel (Ketsch), Markus Stottmeister (Oebisfelde-Bösdorf), Michael Brauchle (Lauchheim) und Georg von Stein (Modautal). Um 18.00 Uhr beginnt die erste Team-Driving-Competition am Donnerstag und wird unterhaltsam moderiert vom einstigen Bundestrainer der Ponyfahrer, Peter Tischer.

Hessentag als Opening

Der Hessentag eröffnet klassisch das Internationale Festhallen Reitturnier in Frankfurt. In Zahlen bedeutet das: Neun Prüfungen im Springen und in der Dressur, inklusive der Fahrsporthpremieren und dem großartigen Olympia Stützpunkt Hessen Preis, 19 Mannschaften im Preis des Pferdesportjournals - Teamspringen Kl. L, M und S, drei Teams im D*T*M* - Dressage Team Masters präsentiert durch die Familien Mettenheimer, Roth, Schmidt, Willers & Koblicsek und sechs Vereine in der Dressurquadrille - Preis der Familie Klaus-Peter Schmidt. Im Linsenhoff-Förderpreis dürfen 37 ganz junge Talente an den Start im Reiterwettbewerb gehen, den NÜRNBERGER BURG-POKAL der hessischen Junioren erobern neun junge Reiterinnen und Reiter und im Preis der Dieter-Hofmann-Stiftung gehen 20 Nachwuchskandidaten an den Start. Sahnehäubchen obendrauf ist am Morgen die Einlaufprüfung zum Finale des NÜRNBERGER BURG-POKALS.

Bummeln und genießen

Nicht nur ein Blickfang, sondern ein Ort zum shoppen, ausprobieren und genießen ist die große Ausstellung des Internationalen Festhallen Reitturniers Frankfurt. In den Bereichen Panorama (Ebene 2), im Umlauf in der Festhalle, sowie dem angeschlossenen Südfoyer und - ganz neu - im Steinernen Saal an der Festhalle zeigen Aussteller aus allen Branchen Marktneuheiten, Geschenkartikel, Accessoires, Mode, Kunst und vor allem ein breites Angebot aus dem Reitsportbedarf. Dort shoppen übrigens nicht nur Besucher gern, sondern auch die Reiterinnen und Reiter...

Charity - Typisch Frankfurt

Das letzte große internationale Reitturnier des Jahres 2018 in Deutschland versteht sich immer auch als Aufgabe für andere. In diesem Fall für das Teilen vorweihnachtlicher Freude. Aus diesem Grund gibt es den Cerberus Heimkinderwettbewerb, bei dem Hindernisse für den Großen Preis der Deutschen Vermögensberatung AG in Frankfurter Kinder- und Jugendeinrichtungen gestaltet werden. Die "Künstler" sind am Sonntag zum Festhallen Reitturnier eingeladen und werden ausführlich geehrt für ihre kreative Leistung.

Ein großer Weihnachtsbaum im Eingangsbereich der Ausstellung (Panorama/ Ebene 2) ist das leuchtende Symbol für die Geschenkkaktion. Alle, die es gern möchten, dürfen unter diesem Baum Weihnachtsgeschenke für Kinder ablegen, die in Zusammenarbeit mit der Stadt Frankfurt und dem Internationalen Familienzentrum an Kinder verteilt werden. Gebeten wird um eine Beschriftung, für welche Altersgruppe und welches Geschlecht das mitgebrachte Geschenk geeignet ist, um Enttäuschungen bei den Kindern zu vermeiden.

Lila Pferd für das MädchenbüroMilena e.V.! Bereits zum dritten Mal steht das Lila Pferd, ein fast lebensgroßes Kunststoffmodell, für die Initiative "Hand in Hand für die Region". Die GEG German Estate Group AG erwirbt in jedem Jahr das Lila Pferd, das dann für ein Projekt in der Region Frankfurt steht. Im Jahr 2018 wird mit der

INTERNATIONALES FESTHALLEN REITTURNIER

13.-16. Dezember 2018



Aktion das MädchenbüroMilena e.V. unterstützt, das gesundheitliche und psychosoziale Unterstützung für traumatisierte und geflüchtete Frauen im Alter von 18 bis 45 Jahren bietet.

Tickets für das Internationale Festhallen Reitturnier Frankfurt

Tickets für alle Tage beim Frankfurter Festhallen Reitturnier gibt es schnell und unkompliziert unter <https://festhallenreitturnier-ticketshop.reservix.de/events>. Für den Donnerstag, Freitag und Sonntag sind immer noch Karten zu erhalten, für Samstag gibt es nur noch vereinzelt Tickets. Karten können auch an den Tageskassen der Frankfurter Festhalle erworben werden.

Die Anreise zum Turnier geht übrigens durchaus komfortabel, denn für alle die mit dem PKW anreisen, bietet sich über das Tor Nord (Zufahrt Katharinenkreisel) im P4 eine gute Parkmöglichkeit. Für 10 Euro Tagestarif kann das Auto untergebracht werden. Wer bereits Eintrittskarten aus dem Vorverkauf besitzt, kann diese Karten als Fahrschein im RMV-Verbundraum nutzen.

Eintrittskarten zum Festhallen Reitturnier gelten vom frühen Morgen bis zum Betriebsschluss des gleichen Tages als RMV-Ticket. Und wer Karten für eine Nachmittags- oder Abendveranstaltung besitzt, hat bereits zwei Stunden vor Beginn des Veranstaltungsabschnitts Zutritt zum Ausstellungsbereich, um in aller Ruhe "stöbern" gehen zu können.

Details auch unter www.pst-marketing.de

Unser Hashtag: #FesthallenReitturnier

Facebook <https://www.facebook.com/pstmarketing/?fref=ts> und

YouTube: https://www.youtube.com/channel/UCW78OgVGcMa8ICqsCi8qY_A

Pressemitteilung vom 11. Dezember 2018

Sie erhalten diese Pressemitteilung im Auftrag der Firma PST – Paul Schockemöhle Marketing GmbH. Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an Martina Brueske unter der Rufnummer 04307 827970 oder 0177-7532625 oder unter der E-Mail martina.brueske@kerstan-medien.de.

Weitere Recherchemöglichkeiten:

Webpage: kerstan-medien.de

Pressecenter: pressecenter.kerstan-medien.de

Downloadcenter:

<https://drive.google.com/drive/folders/1zQVWLpeHsBYNTSLI69RccAsLzshlQAq?usp=sharing>

